



WARUM DIE LETZTEN 20 % IHR BUDGET FÜR AUTOMATISIERUNG RUINIEREN

Vollautomatisierung klingt auf dem Papier großartig - danach streben wir alle. In der Realität sind es jedoch die letzten 20 %, in denen Automatisierungsprojekte teuer werden - und oft scheitern.

Die Automatisierung der letzten 20 % erfordert in der Regel

1. Perfekte Datenqualität ohne jegliche Abweichungen.
2. Feste Infrastruktur und Paletten Set-ups.
3. Stabiles WLAN jederzeit und überall.
4. Kontinuierliche Einbindung der IT-Abteilung.
5. Mehrere Spezialisten zur Fehlerbehebung benötigt - was die Stillstandszeiten erheblich verlängert.

Automatisieren Sie das, was echten Mehrwert schafft.

Investieren Sie in die Minimierung von Risiken, statt unrealistischen Zielen nachzujagen.

Lesen Sie den vollständigen Artikel **“Die letzten 20 % sind der Punkt, an dem Automatisierungsprojekte aus dem Ruder laufen”**

oder machen Sie den „Automatisierungs-Reifegradtest“, um Ihren Bedarf zu ermitteln - einfach den QR-Code scannen.

Stupid simple.

Seriously smart.



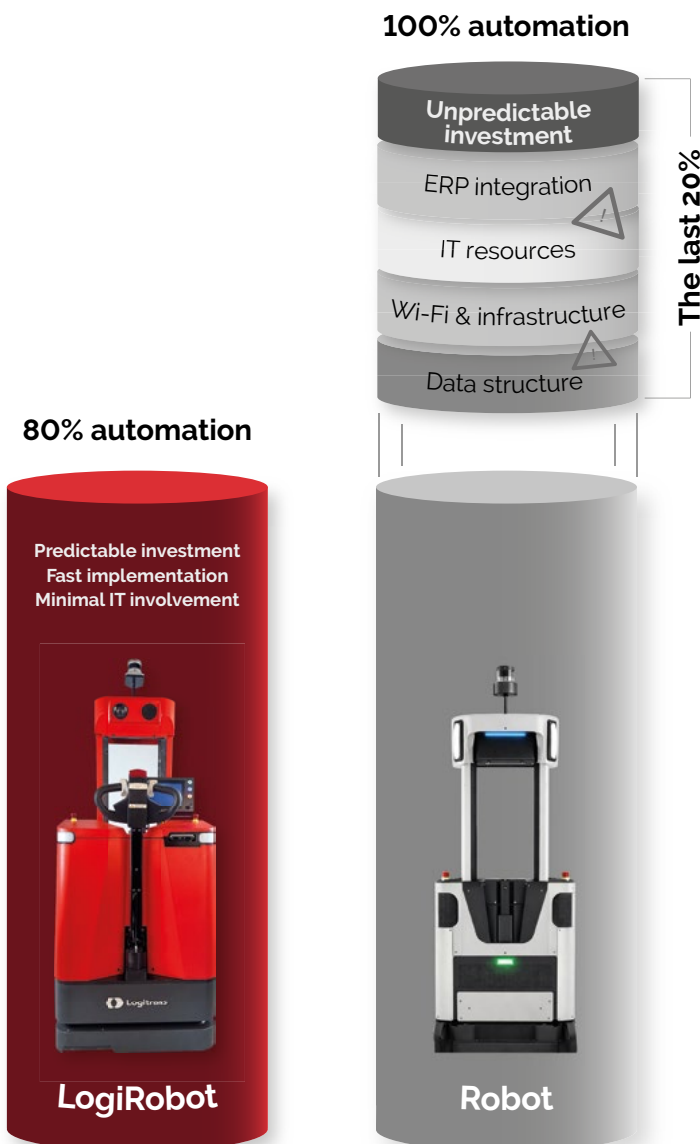
Bestimmen Sie Ihren
Automatisierungs-
Reifegrad





WARUM DIE LETZTEN 20 % IHR BUDGET FÜR AUTOMATISIERUNG RUINIEREN

Sind Sie sich der versteckten Kosten einer 100%igen Automatisierung bewusst? Die Kosten, die in den letzten 20 % entstehen, können Ihr Automatisierungsbudget verdoppeln oder sogar verdreifachen!



Stupid simple.

Seriously smart.

Willecke
Hebe- und Fördergeräte GmbH
An der Becke 7 (Gewerbegebiet Ludwigstal)
D-45527 Hattingen
Tel./Fax.: +49 (0) 2324 / 39112 - 0 / -22
info@willecke.de; www.willecke.de

Willecke
Hebe- und Fördergeräte